



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Rasmus Andresen (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN)

und

Antwort

der Landesregierung – Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Raumnutzung des Anbaus der Universität Flensburg

-
1. Gibt es einen Raumnutzungsplan für den auf dem Flensburger Campus entstehenden Neubau der Universität Flensburg, der mit Mitteln des Landes Schleswig-Holstein gefördert wird? Falls ja, wie sieht der Raumnutzungsplan aus? Falls nein, warum nicht?

Ja. Es ist das genehmigte Raumprogramm für den Neubau. Darin sind alle einzelnen Räume und Raumgrößen benannt.

2. Sind in dem Neubau Aufenthalts-, Lern- oder Sozialräume für Studierende geplant?

Ja. Die Cafeteria im Erweiterungsbau ist gleichzeitig auch ein Aufenthaltsraum für Studierende. Die Flure sind so ausgelegt, dass hier kleine Sitzgruppen u. ä. aufgestellt werden können und somit Kommunikationsmöglichkeiten geschaffen werden. Ein gesonderter Eltern-Kind-Raum wird errichtet.

3. Welche Möglichkeiten für die Einrichtung von Sozialräumen gibt es im Neubau und / oder den Altgebäuden?

Die im Erweiterungsbau vorgesehenen Räume sind vorgenannt beschrieben. Im Hauptgebäude gibt es ebenfalls eine Cafeteria, die als Studierenden-aufenthaltsraum genutzt wird sowie einen Eltern-Kind-Raum. In der Munktetoft steht für diese Zwecke die Verbindungshalle zwischen den Gebäudeteilen zur Verfügung. In der Zentralbibliothek werden nach Auszug der Mediothek des Heilpädagogischen Instituts weitere kleine Arbeits-/Gruppenräume eingerichtet. Darüber hinaus können auch die Räume der Mensa genutzt werden.